

Aufführungen im Saal der Gaststätte
„La Piccola“ (ehemals Kolpinghaus)
Marienstraße 17, Drensteinfurt
Eintritt 10 Euro, nummerierte Plätze

Spieltermine 2024:

26. Oktober	19.00 Uhr
27. Oktober	17.00 Uhr
03. November	15.00 Uhr
09. November	19.00 Uhr
10. November	17.00 Uhr

Kartenvorverkauf :

Sonntag, 13. Oktober
und Samstag, 19. Oktober 2024
jeweils von 11.00 bis 13.00 Uhr
in der Alten Küsterei,
Drensteinfurt, Mühlenstraße

Zusätzlicher Kartenverkauf :

ab dem 28. Oktober 2024
nach telefonischer Absprache
unter 0 25 08 / 15 05
und an der jeweiligen Abendkasse



Präsentiert von der
plattdeutschen Theatergruppe des
Heimatvereins Drensteinfurt

Plattdeutsches Theater
in Drensteinfurt

PANTUFFEL- HELDEN

Komödie in drei Akten
auf Münsterländer Platt





PANTUFFEL- HELDEN

**Komödie in drei Akten von Hans Schimmel,
Münsterländer Platt von Dr. Klaus-Werner Kahl**

Wolle und seine Freunde Fiete und Berni sind zwar im Berufsleben gestandene Männer, ihren Frauen haben sie allerdings relativ wenig entgegensetzen.

Kochen, waschen, bügeln und den Rest der Hausarbeit erledigen die drei Helden neben ihrem normalen Berufsleben, während sich die Ehefrauen derselben ihrer Lieblingsbeschäftigung hingeben, der Erziehung ihrer Männer.

Das hindert die drei allerdings nicht daran, wann immer es geht, den Nachtclub „Kabaretken“ zu besuchen, in dem ihre weibliche Favoritin Carmen hinter der Bar steht.

Peinlich wird es für Wolle, als Carmen bei ihm auftaucht und in seiner und Noras Wohnung für eine Weile einziehen möchte, da ihre Wohnung gerade renoviert wird. Dumm nur, dass er ihr erzählt hat, dass er gar nicht verheiratet sei.

Auch der beste Kumpel der drei Freunde, der gestandene Macho und Frauenheld Richie, hat sich ausgerechnet zum gleichen Zeitpunkt vorgenommen, sie aus dem Joch der Unterdrückung zu befreien und ein Trainingsprogramm ausgearbeitet, das helfen soll, den Ehefrauen endlich die Stirn zu bieten.

Als immerwährender Punkt der Neugier entpuppt sich auch die Hausmeisterin Christine Siemsen, die nach dem Motto handelt „Gott sieht alles, die Nachbarschaft noch mehr“.

Logisch, dass von Normalität in den Haushalten der drei bald nicht mehr die Rede sein kann.

Rollen und Einsätze:

Wolfgang „Wolle“ Krämer (Ludger Niessmann)

Ein sehr aufrechter und gestandener Mann, der sich allerdings nur sehr schwer gegen seine Frau behaupten kann. Allerdings auch ein heimlicher Genießer.

Friedrich „Fiete“ Robeck (Willi Mussenbrock)

Freund von Wolle und genau so leidgeplagt wie Wolle. Was ihn aber nicht daran hindert, diesen in den Nachtclub „Kabaretken“ zu begleiten, wann immer es geht.

Bernd „Berni“ Faber (Paul Wickern)

Der dritte im Bunde. Seine Devise lautet, nur nirgends anecken und schon gar nicht bei seiner Ehefrau Susanne. Auch sonst hat er ein viel zu weiches Herz und kann niemals Nein sagen.

Richard „Richie“ Naumann (Udo Reher)

Das genaue Gegenteil unserer drei Helden. Sehr von sich überzeugt und nicht bereit, sich dem Regiment einer Frau zu beugen. Ein Rebell, wie er im Buche steht, und er sieht es als eine Ehrensache an, Wolle, Fiete und Berni aus dem Joch ihrer Gattinnen zu befreien.

Eleonore Krämer (Irmgard Hohelüchter)

Auch kurz Nora genannt, ist die Ehefrau von Wolle. Solange dieser tut, was sie ihm sagt, ist die Welt für sie in Ordnung. Sie ist der festen Meinung, dass Männer eine kurze Leine brauchen, um glücklich und zufrieden zu sein.

Ricarda Robeck (Annette Peiler)

Busenfreundin von Nora und Ehefrau von Fiete. Absolut sicher, dass die Männer das schwache Geschlecht sind.

Susanne Faber (Regina Harbaum)

Je mehr sie ihren Berni provoziert, umso biegsamer wird er.

Carmen Siegel (Susanne Kallinger)

Barfrau von Beruf und die Favoritin von Wolle und Fiete, wenn diese mal wieder beruflich in die Stadt müssen und dort das Nachtlokal „Kabaretken“ besuchen.

Christine Siemsen (Ingrid Peiler)

Hausmeisterin in dem Mietshaus, in dem die drei „Helden“ leben. Neugierig und trinkfest.